

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 11 (1935)  
**Heft:** 34

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag:  
Cenzett & Huber  
Zürich und Genf

Sondernummer • Numéro spécial  
**TOUR DE SUISSE**  
Neuer Roman: «Tour de Suisse»

So sehen Straßenrennfahrer aus, wenn wir unterm schützenden Regenschirm auf dem glatten Asphalt der Städte ihre Leistungen an Hand der neuesten ausgehängten Berichte verfolgen. Die Postkarten, mit denen die Volks-Lieblinge unserer Zeit ihre Anhänger beglücken, zeigen immer glatte und gewaschene Gesichter, die Rennfahrer sehen darauf den Filmstars oft zum Verwechseln ähnlich. Dieses beplasterte Gesicht aber ist das Arbeitsantlitz des Fahrers und vermag einen Maßstab zu geben für die Anstrengung und Widerwärtigkeiten eines großen Streckenrennens, dem kein Paß zu hoch, kein Abfahrt zu steil und kein Wetter zu schlecht sein darf. Es ist das Gesicht des Schweizer Fahrers Fritz Saladin, aufgenommen bei einem Straßenrennen im Jahre 1932. Saladin wurde 1909 in Nuglar im Solothurnischen geboren, war zuerst Kaufmann, und ist erst heuer zum Bergsport übergegangen. Saladin wird dieses Jahr zum erstenmal die Tour de Suisse fahren.

Aufnahme Staub

1000 Franken Preisaufgabe  
Wer gewinnt die Tour de Suisse?